

META PLATFORMS: QUARTALSERGEBNIS VORAUS!

Diese Analyse wurde am 25.07.2022 um 20:40 Uhr erstellt.

Bei Meta Platforms ist die Metamorphose von der Growth-Aktie zum Value-Titel beinahe abgeschlossen. Das Management plant bis in das Jahr 2024 noch einen Zuwachs beim Gewinn pro Aktie von 31 Prozent. Wird der Plan eingehalten, führt dies zu einem erwarteten KGV 2024 von 11,37.

Der Foto-Dienst Snap hat mit unerwartet schlechten Zahlen die Tech-Branche geschockt. Denn Snap ist ein wichtiger Frühindikator für die US-Technologiebranche. Vom All Time High hat Snap rund 90 Prozent an Marktkapitalisierung verloren. Die Aktionäre fürchten, dass der Trend zum einbrechenden Werbegeschäft auch auf Meta durchschlägt. Heute Dienstag veröffentlicht Alphabet seine Quartalszahlen. Am Mittwoch, den 27. Juli wissen wir dann mehr, wenn Meta seine Zahlen offen legt. Auch der Kurs von Meta hat seit dem Hoch von Anfang September 2021 bereits 55 Prozent eingebüßt. Eventuell haben die Marktteilnehmer aufgrund der schlechten Zahlen bei Snap am vergangenen Freitag überreagiert und bei Meta schon viel vom möglichen Einbruch vorweggenommen.

META PLATFORMS, INC. (TAGESCHART IN USD)

Diese Analyse wurde am 25.07.2022 um 20:50 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 04.01.2021 bis zum 25.07.2022, Stand 20:50 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 225,39 USD

Unterstützungen: 108,25 USD

ZUM CHART

Mit der Korrektur vom vergangenen Freitag liegt der Aktienkurs ungefähr in der Mitte des Inlinebereichs. Eventuell gibt es am 27. Juli nach den Quartalszahlen keine großen Kursausschläge mehr, nachdem am vergangenen Freitag schon einiges an Kursbewegung vorweggenommen worden ist. In einem möglichen Szenario sind sogar steigende Kurse denkbar. Auch bei einem Ausreißer nach unten sollte der Kurs die untere Begrenzung des Inline-Optionsscheins nicht durchbrechen, nachdem ein Kurseinbruch von 40 Prozent eher unwahrscheinlich erscheint. Ausgeschlossen werden kann ein Durchbruch allerdings nicht, weil der finale Bewertungstag am 16. Dezember 2022 vergleichsweise weit in der Zukunft liegt. Bis in das Jahr 2024 ist bei Meta Platforms noch ein Gewinnwachstum beim Gewinn pro Aktie von 31 Prozent eingepreist. Können diese Planzahlen gehalten werden, bekommt man den Titel mit einem erwarteten KGV 2024 von aktuell 11,37. Hier erwarten die Marktteilnehmer kein größeres Wachstum mehr von Meta.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von Meta Platforms (WKN SN7A5M)** würden risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen, wenn sich die Aktie bis einschließlich 16.12.2022 durchgehend über der unteren Knockout-Schwelle von 100,00 USD und unterhalb der oberen Knockout-Schwelle von 240,00 USD bewegt. Gerechnet vom Stand des Scheins am 25. Juli 2022 um 20.20 Uhr (Briefkurs 6,90 Euro), würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 113,88 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Aktienkurs von Meta unter den Supportbereich bei 108,25 USD fällt oder über den Kernwiderstand bei 225,39 USD klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 25.07.2022 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SN7A5M</u>
Basiswert	Meta Platforms, Inc.
Unteres KO-Level	100,00 USD
Oberes KO-Level	240,00 USD
Laufzeit	16.12.2022
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	6,70 / 6,90 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:
https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.